

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

28. - 30. September 1747

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

SEPT

28. Mit der Correctur des Jobs
in der Samulysen Druck voll
Arbeit gefast. H. Fabricius
begünstigt mich in etwas NB.

29. Am heutigen Michaelis Tage
des Morgens in der Glauchst
Kirche von H. Pastor Martini ge-
sagt, sonst eine Predigt ge-
lesen, die von H. Prof. Francke
1698. gehalten.

30. Am den Herbst und Correctur
des Jobs gearbeitet und damit
auch das Ende erreicht. Am la-
bendigen, gütigen lieben
Vater im Himmel, von der Com-
mit alld, was gut seyden mag.
Sei seglischen Dank für seinen
gütigen Beystand und seine

EMBER

" 47

Wort an alle Kinder, die es
lesen und hören werden, damit
eine große Lust und Freude
einen Menschen sein werde und
sie durch dein Gebet froh
werden mögen. Führe dein
Wort noch immer weiter
fort und erlaube das Gebet deiner
Kinder und erfülle ihren Wunsch.
Lest noch Licht vor Abend und
so die Zeit des jüngsten Tages
einbricht und ein Ende mit al-
ler Lustzeit nimm!